

Vorlage Nr. 519/07

Betreff: **Genehmigung des Theaterspielplanes 2008/2009**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Kulturausschuss			12.11.2007		Berichterstattung durch:		Frau Ehrenberg Herrn Dr. Winter	
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehrh.	ja	nein	Enth.			

Betroffene Produkte

1301	Theater und Konzerte
------	----------------------

Finanzielle Auswirkungen

☒ Ja ☐ Nein

Gesamtkosten der Maßnahme	Finanzierung		Jährliche Folgekosten	Ergänzende Darstellung (Kosten, Folgekosten, Finanzierung, haushaltsmäßige Abwicklung, Risiken, über- und außerplanmäßige Mittelbereit- stellung sowie Deckungsvorschläge) siehe Ziffer der Begründung
	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge)	Eigenanteil		
150.000 €	€	€	☐ keine €	

Die für die o. g. Maßnahme erforderlichen Haushaltsmittel stehen

☒ beim Produkt/Projekt 1301 in Höhe von 150.000 € zur Verfügung.

☐ in Höhe von ____ **nicht** zur Verfügung.

mittelstandsrelevante Vorschrift

☐ Ja ☒ Nein

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Kulturausschuss nimmt den als Anlage beigefügten Theaterspielplan für die Saison 2008/2009 zur Kenntnis und ermächtigt die Verwaltung, unvermeidbare Änderungen selbständig vorzunehmen.

Begründung:

Die Stadt Rheine ist Träger des Theaterringes der Stadt Rheine. Bei der Erstellung des Spielplanes wird die Verwaltung ehrenamtlich durch den Arbeitskreis Theater.leben unterstützt. Dieses Engagement trug dazu bei, dass die Besucherzahlen in den letzten Jahren kontinuierlich gesteigert werden konnten.

Spielzeit	Gesamtbesucher	Auslastung	Bemerkungen
2005/2006	5.209	347,27 = 60,6%	15 Aufführungen
2006/2007	6.150	410 = 71,55	15 Aufführungen
2007/2008	5.874	391,6 = 68,34%	Stand 12.11.2007 nach 4 Veranstaltungen

Die bisherigen Besucherzahlen für die Spielzeit 2007/2008 lassen den Schluß zu, dass bis zum Ende der Saison das Ergebnis der vorhergehenden Spielzeit auf jeden Fall wieder erreicht wird, da hierfür in 11 Veranstaltungen noch 276 Eintrittskarten verkauft werden müssen.

Besonders hervorzuheben ist, dass die Zahl der jugendlichen Theaterbesucherinnen und -besucher für die Spielzeit 2007/2008 deutlich angestiegen ist. So wurden bisher allein 352 Jugendabonnements mit je 3 Veranstaltungen verkauft.

Anlässlich der Herbsttagung der INTHEGA am 22. und 23 November 2007 wurden auf dem gleichzeitig stattfindenden Theatermarkt die Angebote der Gastspielagenturen in Augenschein genommen. Auf Grund der hier geführten Gespräche wurde der beigefügte Spielplan ausgearbeitet. Bei der Auswahl der Stücke wurden die Kriterien Qualität des Angebotes, attraktive Mischung aus Musiktheater und Schauspiel, Einhaltung des Finanzrahmens sowie die Berücksichtigung der räumlichen und technischen Gegebenheiten beachtet.

Anlagen:

Theaterspielplan 2008/2009